

Deutscher Bundestag

18. Wahlperiode

Ausschuss für Ernährung und Landwirtschaft

Deutscher Bundestag
Ausschuss für
Ernährung und Landwirtschaft

Ausschussdrucksache
18(10)188

AEA zu TOP 3, 20.Si. am 15.10.14

13. Oktober 2014

13.10.2014

Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE.

zum Entwurf des Bundeshaushaltsplan 2014
- Drucksache 18/2000 -

Einzelplan 10
Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft

Kapitel: **1003, Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“**

Titel: **632 54 – 521 (neu)**
Einrichtung eines Wolf- und Herdenschutzkompetenzzentrums

Entwurf: 0

Antrag: **+1.000 T€ (neu)**
Einrichtung eines „Wolf- und Herdenschutzkompetenzzentrums“

Erläuterung:

Die Einrichtung eines „Wolf- und Herdenschutzkompetenzzentrums“ soll gefördert werden.

Die Wiederbesiedlung der Bundesrepublik durch den Wolf muss naturschutzfachlich und politisch begleitet werden. Konflikte mit Tierhaltern, Jagenden und der Bevölkerung bleiben nicht aus. Daher wird ein „Wolf- und Herdenschutzkompetenzzentrum“ eingerichtet. Ziel des Zentrums ist es, das Wissen über den Wolf und sein Verhalten zu vertiefen, Übergriffe auf Haus- und Nutztiere zu vermeiden und das Zusammenleben von Mensch und Wolf zu verbessern.

Die Aufgabe dieses Zentrums liegt vor allem in der länderübergreifenden Koordination und Vereinheitlichung der Methoden für ein wissenschaftliches Monitoring, die nationale Weiterentwicklung der Managementpläne, Schadensfallregelungen, Zucht & Ausbildung von Herdenschutzhunden und Entwicklung anderer Herdenschutzsysteme. Darüber hinaus sollte ein solches Zentrum zielgruppenspezifische Information, Beratung und Weiterbildung von Nutz- und Heimtierhaltern, Jagenden und der interessierten Öffentlichkeit zur Verbesserung der Akzeptanz des Wolfes als geschützte Tierart sein. Die Finanzierung erfolgt anteilig aus dem EP 10, EP 16 und beteiligten Bundesländern.